

Freiwillige

FEUERWEHR
FEUERWEHR

Stadt Königswinter



JAHRESBERICHT Löschzug Altstadt
JAHRESBERICHT Löschzug Altstadt

2025
2025

Inhalt

1	Einleitung und Grußwort	1
2	Statistik - Mannschaft (31.12.2025).....	3
3	Statistik - Einsätze (31.12.2025).....	5
3.1	Besondere Einsätze.....	6
3.2	Modul GFFF-V, DE 1 in Spanien.....	8
3.3	Impressionen – Einsatzgeschehen 2025.....	10
4	Fahrzeuge/Geräte, ATV	13
4.1	Impressionen und Informationen zum neuen ATV.....	15
5	Aus- und Fortbildung	17
5.1	Impressionen – Ausbildungs-/Übungsbetrieb 2025	20
6	Patronatsfest.....	23
7	Verschiedenes	25
8	Mitgliederversammlung	27
9	Kontaktinformation	29

Impressum

Herausgeber:
Freiwillige Feuerwehr der Stadt Königswinter
Löschzug Altstadt
Bahnhofstraße 45
53639 Königswinter
www.feuerwehr-koenigswinter.de/altstadt

Für den Inhalt verantwortlich:
Heiko Basten, Löschzugführer

Titelbild: Das neue ATV

1 Einleitung und Grußwort

Liebe Kameradinnen und Kameraden sowie Freunde des Löschzuges Altstadt, vor Euch liegt der Jahresbericht 2025.



Gerne geben wir unseren treuen Lesern wieder einen kleinen Einblick in die Aktivitäten des vergangenen Jahres.

Im Mai konnten wir das neue ATV „Altstadt Quad“ in der Altstadt empfangen. Nach Schulung und Einweisung wurde das Fahrzeug im zweiten Quartal in den Einsatzdienst gestellt.

Im Sommer waren sechs Kameraden mit dem deutschen Waldbrandmodul in Spanien eingesetzt. Mit den Einsätzen in Griechenland und Frankreich sowie der Übung in Portugal war dies der vierte Einsatz.

Mein Dank, auch im Namen des gesamten Vorstandes, geht in erster Linie an die Kameradinnen und Kameraden der Einheit für ihren unermüdlichen und ehrenamtlichen Dienst für alle Bürgerinnen und Bürger, die unsere Hilfe benötigen.

147 Mal einsatzbedingt zur Stelle zu sein und darüber hinaus noch die Ableistung zahlreicher Übungsdienste und Ausbildungen bedeutet ein hohes Maß an Idealismus und Verzicht.

Außerdem bedanke ich mich recht herzlich bei allen Förderern und Unterstützern des Löschzuges, ohne die der Löschzug verschiedenste Investitionen nicht hätte tätigen können.



Königswinter, 19.03.2026
Heiko Basten

2 Statistik - Mannschaft (31.12.2025)

Einsatzabteilung: 40 Mitglieder

Aufnahmen: Nicolas Kirchrath

Überstellung aus JF: Nico Aprile

Austritte: ----

Jugendfeuerwehr: 11 Mitglieder

Aufnahmen: Alina-Fiona Schettler

Vladislav Usenco

Anton Krahe

Austritte: Yaren Topcu

Kinderfeuerwehr: 9 Kinder

Austritte: Max Gola, Benjamin Orth

Vier Kinder konnten mit Erreichen der Altersgrenze bereits von der Kinderfeuerwehr in die Jugendgruppe überstellt werden.

Spielmannszug: 21 Mitglieder (12 nur Spmz.)

Aufnahmen: Sabine Nohl, Julia Weber

Austritte: Yaren Topcu

Ehrenabteilung: 9 Mitglieder

Aufnahmen: ----

3 Statistik - Einsätze (31.12.2025)

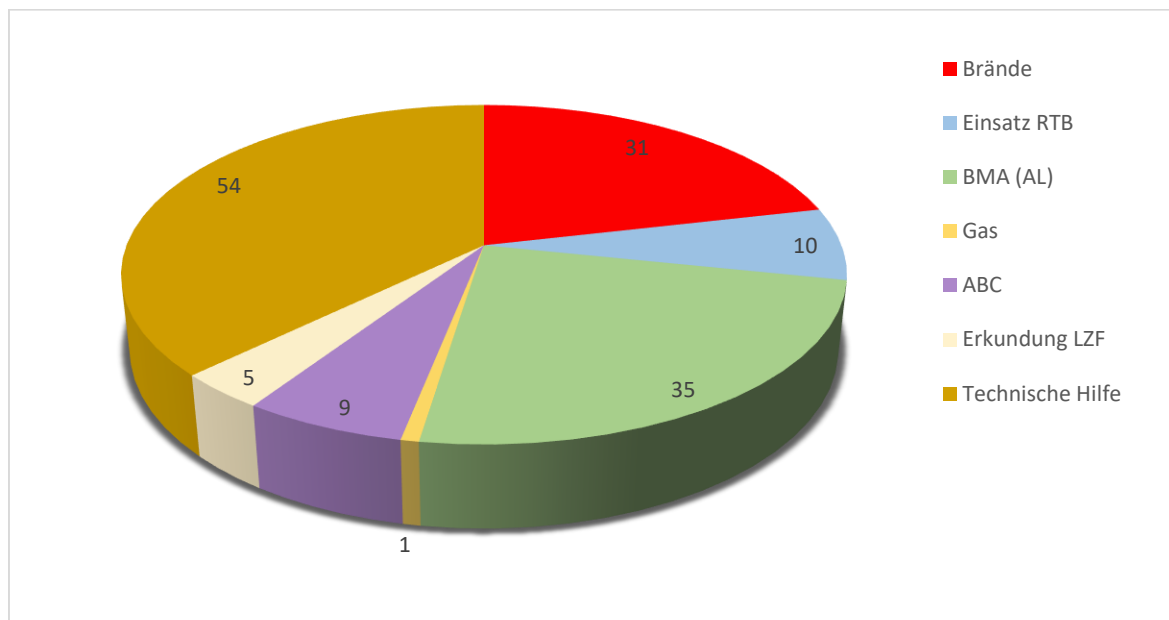
Im Berichtsjahr 2025 verzeichnete der Löschzug Altstadt insgesamt 147 Alarmierungen.

Diese teilen sich wie folgt auf:

Brand 1:	19	Technische Hilfeleistungen 2:	6
Brand 2:	8	HIRD:	17
Brand 3:	3	ABC:	9
Brand 4:	1	Erkundung:	5
Auslösung BMA:	35	Gas:	1
Einsatz RTB/Wasserrettung:	10	Schiff 2:	1
Technische Hilfeleistungen 1:	31	GFFF-V DE1:	1

28 Einsatzstellen befanden sich außerhalb des Ausrückebereichs der Einheit Altstadt.

Zum Vergleich: Im Berichtsjahr 2023 wurde der Löschzug 170 Mal alarmiert.



3.1 Besondere Einsätze

Der Erste - 01.01.2025, 01:26 Uhr

Altstadt, Bahnhofsallee. Feuerwerksreste wurden mittels Kleinlöschgerät abgelöscht.

08.01.2025, 10:19 Uhr

Bad Honnef, Schulstraße. Unterstützung mit der DLK23 bei einem Kaminbrand.

18.02.2025, 19:07 Uhr

Altstadt, Kurfürstenstraße. Kaminbrand in einem Mehrfamilienhaus. Der Kaminzug wurde über die DLK23 gekehrt.



14.04.2025, 00:04 Uhr

Altstadt, kleiner Steinbruch Nahe Drachenfels. Hilflöse Person auf Felsvorsprung. Transport des Patienten durch die Einheit Absturzsicherung in Schleifkorbtrage bis zur Fahrstraße.



08.06.2025, 12:18 Uhr

Niederdollendorf, Fährstraße, Fähranleger. PKW an Fährrampe nicht ordnungsgemäß abgestellt. PKW rollte Richtung Rhein und kam in Schräglage zum Stillstand. Vornahme Mehrzweckzug durch den LZ Altstadt.



15.06.2025, 22:40 Uhr

Erster Einsatz des ATV. Personensuche im Honnefer Waldgebiet.

30.06.2025, 11:28 Uhr

Ölbergringweg. Vollbrand eines Wohnmobils an Gebäude. Ein Trupp wurde zur Kontrolle des Gebäudes eingesetzt.

06.07.2025, 10:55 Uhr

Altstadt, Rheinallee Ecke Hubertusstraße. Verkehrsunfall zwischen Straßenbahn und PKW. Der Fahrer des PKW konnte das Fahrzeug eigenständig verlassen. Die Besatzung des HLF20 führte Aufräumarbeiten durch und entfernte den beschädigten PKW aus dem Gleisbett.

25.07.2025, 10:54 Uhr

Altstadt, Talstation der Drachenfelsbahn. Bei Rangierarbeiten vom Neben- auf das Hauptgleis entgleiste ein Wagen der Drachenfelsbahn mit der vorderen Achse. Mit Unterstützung von Material und Personal der BF Bonn konnte der Wagen angehoben, verfahren und anschließend wieder auf das Gleis gesetzt werden.



17.08.2025, 12:00 Uhr

Spanien, Regionen Extremadura und Galicien/Leon, Einsatz des Waldbrandmoduls vom 17.08.2025 bis 29.08.2025.

05.10.2025, 12:31 Uhr

Altstadt, Am Kissel. Lost Place ehemaliger Petersberg-Bahnhof. Leichte Rauchentwicklung aus dem Objekt. Ein Trupp unter PA zur Erkundung mit C-Angriffsleitung im Einsatz. Es brannte eine Matratze im Innenraum. Be- und Entlüftungsmaßnahmen.

17.10.2025, 17:44 Uhr

KÖW-BN, B 42, Tunnel Oberkassel, Nordportal, FR Köln. Ein gemeldeter Fahrzeugbrand stellte sich als Fahrzeugdefekt heraus. Verfahren der Einsatzkräfte aus Königswinter und Bonn nach Checkliste "Tunnelkette B 42". Erkundung ohne weiteres Tätigwerden.

23.10.2025, 17:55 Uhr

Altstadt, Plateau Drachenfels. Wanderer im Hang, orientierungslos in Notlage. Die Person konnte, nach umfangreicher Erkundung, durch einen Trupp, gesichert mit dem Gerätesatz "Absturzsicherung", im Hang ausfindig gemacht und auf das Plateau geführt werden.

25.12.2025, 17:55 Uhr

Altstadt, Rheinstrom Abschnitt 1b, Anlegebrücke Generalkonsul-von-Weiß-Straße. Aus der Kette der Anlegebrücke wurde eine Stoffpuppe geborgen.



Der Letzte – 27.12.2025, 10:18 Uhr

...und damit der 147. Einsatz im Jahr 2025 bescherte uns einen Fahrzeugalarm der DLK23 nach Bad Honnef. Der Einsatz konnte abgebrochen werden.

3.2 Modul GFFF-V, DE 1 in Spanien

Am Sonntag, den 17. August, hatte sich der 67 Kräfte umfassende Konvoi mit 21 Fahrzeugen und drei Anhängern auf den Weg nach Nordwest-Spanien gemacht. Nach der Ankunft errichteten die Einsatzkräfte in der Ortschaft Aldeanueva del Camino (Extremadura) ihre Basis auf dem örtlichen Sportgelände und nahmen am 20. August die ersten Löschmaßnahmen auf. In schweißtreibender Handarbeit und unter schwierigen Geländebedingungen wurden Glutnester aufgespürt, Kontrolllinien angelegt und Brandherde abgelöscht. Durch die Kombination aus Boden- und Luftunterstützung konnte eine weitere Ausbreitung des Feuers in dieser Region verhindert werden.

Nachdem der Brand in der Extremadura weitgehend unter Kontrolle gebracht war, verlegte die Einheit in enger Abstimmung mit den spanischen Behörden rund 300 Kilometer weiter nach Puebla de Sanabria in der Provinz Kastilien und León. Von hier aus erfolgten weitere Einsätze in der Region. Besonders gefordert waren die deutschen Kräfte im Bereich der Ortschaften La Baña und San Ciprián, wo sich ein großflächiger Waldbrand in bergigem Gelände ausbreitete. Während die Ortschaften bereits evakuiert wurden, bereiteten die Einsatzkräfte gemeinsam mit spanischen Spezialeinheiten und einer Vielzahl eingesetzter Löschflugzeuge und -hubschrauber den Schutz der Ortschaften unter Nutzung verschiedener Waldbrandbekämpfungstaktiken vor. Flammenlängen von mehr als 10 Metern und eine durch Wind und bergisches Gelände sehr hohe Brandintensität an bis zu drei Feuerfronten forderten den vollen Einsatz. Unter teils schwierigen Bedingungen, wechselnden Windverhältnissen und starker Rauchentwicklung konnten die Arbeiten erfolgreich abgeschlossen und eine weitere Ausbreitung des Brandes verhindert werden. Dabei bewährte sich die enge Zusammenarbeit mit den spanischen Einsatzkräften sowie weiteren Einheiten des europäischen Katastrophenschutzes, um die Stärken jeder Einheit bestmöglich zu nutzen.

Der Einsatz der NRW-Einheit endete wie geplant nach einer Woche Einsatzfähigkeit vor Ort. Der Rückmarsch erfolgte von Mittwoch, 27. August bis zum darauffolgenden Freitag in drei Tagesetappen. Besonders die spanischen und französischen Behörden unterstützten in besonderem Maße mit Übernachtungsmöglichkeiten sowie Polizeieskorte, um dem Tross eine sichere Rückfahrt zu ermöglichen. Mit der Ankunft in Deutschland schloss sich ein erfolgreicher Auslandseinsatz, der erneut die Einsatzfähigkeit und Bedeutung internationaler Zusammenarbeit bei Naturkatastrophen unter Beweis gestellt hat. Bereits zuvor war das Modul in Griechenland (2021) und Frankreich (2022) im Einsatz, im Jahr 2023 erfolgte die EU-Zertifizierung.

Zufriedene Einsatzkräfte kehrten nach zwei intensiven Einsatzwochen in ihre Heimatstandorte zurück und berichteten von überwältigender Dankbarkeit der spanischen Bevölkerung. Bei der Verabschiedung und Abreise der Einheit wurden die Einsatzkräfte von applaudierenden Menschen am Straßenrand begleitet.

Impressionen Einsatz Waldbrandmodul Spanien



3.3 Impressionen – Einsatzgeschehen 2025







4 Fahrzeuge/Geräte, ATV

Der Löschzug Altstadt verfügt derzeit über fünf Fahrzeuge sowie fünf Anhänger.



HLF20 (MAN ME 14.280/Ziegler, Baujahr 2005)
In 2028 wird das neue HLF20 erwartet.

DLK23 (Atego 1529 F/Magirus, Baujahr 2010)



TLF3000 (MAN TGM 13.290/Ziegler, Baujahr 2011)

MLF, MAN TGL 12-250, Rosenbauer, Baujahr 2023



ATV, can-am Traxter, Baujahr 2025



MTF (MB Sprinter 315 CDI/Schmitz Etscheid, Baujahr 2009)

Das Neufahrzeug wird
Ende des Jahres erwartet.



RTB (Auslieferung des neuen RTB in 2026) und Hochwasserboot



FwA-Öl



TSA



**Transportanhänger,
FwA-Generator**



4.1 Impressionen und Informationen zum neuen ATV

05. Mai 2025 | Neue Fahrzeuge in Königswinter eingetroffen

Für die Einheiten Ittenbach und Altstadt der Freiwilligen Feuerwehr Königswinter wurden zwei geländegängige **All-Terrain-Vehicle (ATV)** auf Basis des can-am Traxter beschafft. Die genaue Bezeichnung lautet can-am Pro XU HD10 T ABS.

Nach der Überführung gingen die Fahrzeuge zunächst in den Ausbildungsbetrieb. Hierzu gehörten eine theoretische Unterweisung sowie der Fahrbetrieb auf der Straße. Ebenfalls verpflichtend ist ein Geländefahrtraining auf einer geeigneten Übungsstrecke. Hier hatten die Einheiten die Möglichkeit, das Übungsgelände der Bundesakademie für Bevölkerungsschutz und Zivile Verteidigung in Ahrweiler zu nutzen. Dort konnten beide Fahrzeuge ihre Fähigkeiten bereits eindrucksvoll unter Beweis stellen. Die Ausbildung im Gelände erfolgt u.a. durch ausgebildete Trainer des EU-Waldbrandmoduls.

Die beiden Fahrzeuge sollen, ergänzend zu den Bestandsfahrzeugen, hauptsächlich im Siebengebirge im Rahmen von Hilfeleistungen für den Rettungsdienst sowie bei Wald- und Vegetationsbränden eingesetzt werden. Für die genannten Anwendungszwecke besteht die Möglichkeit, eine Schleifkorbtrage oder ein bereits angeschafftes Löschmodul auf der Ladefläche zu verlasten. Weiterhin können Erkundungsaufträge in unwegsamem Gelände durchgeführt werden.

Die ATV werden im Funk unter der Bezeichnung „Altstadt Quad“ bzw. „Ittenbach Quad“ geführt und sind für eine Besatzung von drei Feuerwehrleuten ausgelegt.





5 Aus- und Fortbildung

Folgende Ausbildungen wurden im Berichtsjahr 2025 durchgeführt:

TF-Eignungstest	Jonas Schumacher
Atenschutzgeräteträger	Marius Schettler
Seminar Extremismusprävention	Christoph Klant
F-Ausbilder	Kenneth Friese
Fortbildung Schienenfahrzeuge	Ralf Hußmann
Seminar „Planspiel“	Christoph Klant
ABC 1 (mit Bad Honnef)	Maximilian Bungarz, Jonas Schumacher
TH-Seminar:	Dennis Ried, Patrick Jakobs, Maximilian Bungarz, Björn Dohr
Geländetraining ATV, BABZ	12 Teilnehmer
Fortbildung Sankt Augustin	Dennis Zimmermann, Ralph Pütz, Thomas Hamacher, Christoph Klant, Heiko Basten, Wolfgang Schumacher



FREIWILLIGE FEUERWEHR

Königswinter Löschzug Altstadt e.V.

Ausbildungsplan 2025



Tag	Datum	Unterricht / Übung	Ausbilder
Do.	09.01.2025	Fahrerbelehrung §35/38, UVV, Führerscheinkontrolle	Björn Dohr Wolfgang Schumacher
Do.	23.01.2025	Unterricht Fehlerkultur – Aus Fehlern lernen	Christoph Klant
Do.	06.02.2025	Gefahren im Atemschutzeinsatz (Jährliche Unterweisung FwDV7)	Heiko Basten
Do.	20.02.2025	Unterricht: Gefahren an der Einsatzstelle, ABC-Kennzeichnungen	Jonas Schumacher
Do.	06.03.2025	Unterricht: Tierrettung	Paul Ried
Do.	13.03.2025	Pflege Wache und Fahrzeuge	LZF
Do.	20.03.2025	Ordentliche Mitgliederversammlung ☒	Vorstand
Do.	03.04.2025	Unterricht: Ofenkaulen	Christoph Klant
Do.	10.04.2025	Atemschutz: Übung Mayday-Lage	Dennis Ried
Do.	17.04.2025	Begehung: Maxion-Wheels	Manfred Kirchrath
Do.	24.04.2025	Umgang mit der Wärmebildkamera und Kellerübung AGT	Wolfgang Schumacher
Mi.	30.04.2025	Handhabung und Nutzen aPager, Erstkontakt ATV	Admins aPager, LZF
Do.	08.05.2025	Digitalfunktraining	Paul Ried
Do.	15.05.2025	Einsatzübung: Landesarchiv Ladestraße	Maximilian Bungarz Kenneth Friese
Do.	22.05.2025	Fahrertraining LKW/PKW: Rangier-, Rückwärts- und Bewegungsfahrten	Christoph Klant Micki Steenken (LG ODD)
Sa.	24.05.2025	Fortbildung für DLK-Maschinisten ☒	Dennis Ried
Mi.	28.05.2025	Einsatzübung: Milchkäuschen	Ralph und Christian Pütz Ralf Hussmann
Mi.	05.06.2025	Einsatzübung für CSA-Träger	Fabian Ried
Do.	12.06.2025	Einsatzübung: Grundschule	Thomas u. Ben Hamacher Manfred Kirchrath
Mi.	18.06.2025	Notbetrieb DLK	Ralph Pütz
Do.	26.06.2025	Begehung: Tunnelkette B42	Patrick Jakobs

= Zwischenübungen

= Regulärer Übungsdienst/Termin

- Über zusätzliche Termine wird gesondert informiert. (bspw. Termine Atemschutzstrecke)
- Dienstpläne der LE ND und OD hängen im Gerätehaus aus.
- Anmeldungen und Entschuldigungen zu regulären Übungsdiensten erfolgen via aPager.
- Bei Zwischenübungen ist eine Anmeldung über aPager erforderlich.
- Beginn Verwaltungsratssitzung: 18:45 Uhr | Übungsbeginn: 19:30 Uhr
- ☒ = Nähere Informationen folgen, ggf. eingeschränkter Teilnehmerkreis beachten.

Termine 2. Jahreshälfte siehe Folgeseite



FREIWILLIGE FEUERWEHR

Königswinter Löschzug Altstadt e.V.

Ausbildungsplan 2025



Tag	Datum	Unterricht / Übung	Ausbilder
Di.	01.07.2025	Einsatzübung: Vegetationsbrandbekämpfung mit TLF3000 ☒	LE Oelberg
Do.	03.07.2025	Vorstellung Gerätschaften Zentrallager	Gerätewarte
Do.	10.07.2025	Begehung: Katholische Kirche nach Sanierung	Heiko Basten
Do.	17.07.2025	Atemschutz: Übung Mayday-Lage	Lukas Dröge
Do.	24.07.2025	Pflege Wache und Fahrzeuge	LZF
Do.	31.07.2025	Standortausbildung: ATV, SP16, Gabelhubwagen	Schumacher, Basten
Do.	07.08.2025	Technische Hilfeleistung PKW (inkl. Hebekissen/Säbelsägen)	Basten, D. Ried, Schumacher
Do.	14.08.2025	Einsatzübung Atemschutz (Mayday-Lage)	Marius Schettler
Do.	21.08.2025	Einsatzübung: Wintermühlenhof	Siegfried Eitel Alex Bohle
Do.	28.08.2025	Übung: Unterabschnittsleitung Altstadt	Dennis Zimmermann
Do.	04.09.2025	Tür-/Fensteröffnung FW Troisdorf	Dennis Ried
Do.	11.09.2025	Bootsführertraining RTB	Siegfried Eitel, Heiko Basten
Do.	18.09.2025	Änderungen BHKG, außerordentliche Mitgliederversammlung	Michael Bungarz, Heiko Basten
Do.	25.09.2025	Fahrzeugkunde DLK23, MLF	Heiko Basten, Kenneth Friese
Do.	16.10.2025	Fahrertraining	Christoph Klant
Do.	30.10.2025	Unterricht/Übung: Taktische Ventilation	Ben Hamacher
Do.	06.11.2025	Martinszug Altstadt ☒	Gesamt e.V.
Do.	13.11.2025	Unterricht/Übung: Stromausfall im Gerätehaus	Ralf Kieserg
Do.	27.11.2025	Einsätze am Erdgasnetz-Inhalte aus der Fortbildung 2024	David Reitler
Fr.	28.11.2025	Aufbau für das Patronatsfest ☒	Gesamt e.V.
Sa.	29.11.2025	Patronatsfest ☒	Gesamt e.V.
Do.	11.12.2025	Abschlussübungen Bonner Weihnachtsmarkt	Aktive Abteilung

= Zwischenübungen

= Regelmäßiger Übungsdienst/Termin

- Über zusätzliche Termine wird gesondert informiert. (bspw. Termine Atemschutzstrecke)
- Dienstpläne der LE ND und OD hängen im Gerätehaus aus.
- Anmeldungen und Entschuldigungen zu regulären Übungsdiensten erfolgen via aPager.
- Bei Zwischenübungen ist eine Anmeldung über aPager erforderlich.
- Beginn Verwaltungsratssitzung: 18:45 Uhr | Übungsbeginn: 19:30 Uhr
- ☒ = Nähere Informationen folgen, ggf. eingeschränkter Teilnehmerkreis beachten.

5.1 Impressionen – Ausbildungs-/Übungsbetrieb 2025







6 Patronatsfest

Traditionell feierte der Löschzug Altstadt der Freiwilligen Feuerwehr Königswinter rund um den Namenstag der heiligen Barbara, der Schutzpatronin der Feuerwehr, seinen traditionellen Patronatstag. Die Feierlichkeiten fanden in diesem Jahr am 29. November statt.

Der Nachmittag begann mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken im Feuerwehrhaus Altstadt. Anschließend marschierten die Teilnehmer zur Totenehrung am Ehrenmal auf den Friedhof am Palastweiher, wo eine Andacht von den beiden Geistlichen Markus Hoitz und Stefan Mispagel abgehalten wurde. Es folgte ein gemeinsamer Fackelzug zurück durch die Stadt.

Im Feuerwehrhaus an der Bahnhofstraße begrüßten Einheitsführer Heiko Basten und der kommissarische Geschäftsführer Dennis Ried neben Vertretern vieler Ortsvereine, benachbarte Löscheinheiten und der DLRG auch Bürgermeisterin Heike Jüngling.

Im Rahmen der Veranstaltung wurden folgende Mitglieder der Einsatzabteilung befördert:

- Marius Schettler und Jonas Schumacher zu Oberfeuerwehrmännern
- Svenja Schulte zur Hauptfeuerwehrfrau

Für ihre langjährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr Königswinter wurden geehrt:

- Christoph Klant für 50 Jahre (Ehrung des Verbandes der Feuerwehr)
- Claudia Pütz für 35 Jahre Mitgliedschaft im Spielmannszug

Anno Klant wurde unter großem Applaus zum Ehrenmitglied des Löschzuges ernannt. Die Laudatio hielt der stellvertretende Einheitsführer Tommy Hamacher, als langjähriger Wegbegleiter von Anno.

Jonas Schumacher sowie Maximilian Bungarz konnten am Tag des Patronatsfestes erfolgreich einen ABC-1-Lehrgang für Einsätze mit Gefahrstoffen abschließen und die entsprechenden Urkunden entgegennehmen.

In ihren Grußworten würdigte Bürgermeisterin Heike Jüngling die Bedeutung des Ehrenamts und bedankte sich bei den Mitgliedern des Löschzugs Altstadt für ihren unermüdlichen Einsatz zum Schutz der Bürgerinnen und Bürger. Im laufenden Jahr wurde der Löschzug bereits zu 142 Einsätzen alarmiert. Allein am Tag des Patronatsfestes verzeichnete die Einheit zwei Alarmierungen.

Heiko Basten ließ das Jahr 2025 mit einem Rückblick Revue passieren und bedankte sich bei den Vertretern von Politik und Verwaltung für die durchgeführten und anstehenden Anschaffungen. So konnte im Mai ein geländegängiges All-Terrain-Vehicle in Dienst gestellt werden. In den nächsten zwei Jahren erwartet der LZ die Lieferung eines Rettungsbootes, eines Mannschaftstransportfahrzeugs sowie eines Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeugs. Sorgenkind bleibt jedoch die räumliche Unterbringung der Einheit, die schon lange nicht mehr den heutigen Anforderungen an eine moderne Einrichtung entspricht.

Der Abend klang mit einem gemeinsamen Abendessen und kameradschaftlichem Austausch aus.



Bereits am 23.05.2025 fand die Ehrenzeichenverleihung auf der Hirschburg statt.

7 Verschiedenes



März 2025, Dreharbeiten auf Schloss Drachenburg



April 2025, Ehrung Christoph Klant



Juni 2025, Fahrzeugausstellung
JF Niederdollendorf

8 Mitgliederversammlung

Hoffnung auf Lösung in Gebäudefrage!

Nach Begrüßung der Mitglieder durch den Einheitsführer Heiko Basten und einer Schweigeminute für zwei verstorbene Mitglieder der Einheit richtete zunächst der Leiter der Feuerwehr, Michael Bungarz, Grußworte an die Versammlung. Er bedankte sich für die geleistete Arbeit und das Engagement bei insgesamt 170 Alarmierungen im vergangenen Jahr. Weiterhin informierte er über anstehende Beschaffungen. So erwartet die Einheit innerhalb der nächsten drei Jahre ein neues Rettungsboot, ein Mannschaftstransportfahrzeug, ein Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug sowie ein Quad für unwegsames Gelände. Stadtweit erfolgt perspektivisch auch der Austausch der persönlichen Schutzausrüstung. Mit Bedauern erfuhren die Mitglieder, dass es derzeit noch nichts Neues zum dringend benötigten Neubau des Feuerwehrhauses zu berichten gab. Bedingt durch die völlig ausgereizten Platzverhältnisse im über 50 Jahre alten Gebäude stehen unter anderem teilweise neuwertige Gerätschaften, vor Witterung ungeschützt, auf dem Gelände. Die Einheit hofft auf Verwaltung und Politik, dass es hier bald zu einer Perspektive für die Unterbringung der Ehrenamtlichen kommt.

Im Anschluss trug der Einheitsführer, der kommissarische Jugendwart sowie die Leiterin des Spielmannszuges die jeweiligen Jahresberichte vor. Auch gab es Informationen zur gerade gegründeten zweiten Kinderfeuerwehr in Königswinter, der „Blaulichtbande Altstadt“. Dieser gehören kurz nach Gründung bereits 12 Kinder im Alter von sechs bis zehn Jahren an.

Im Rahmen der Versammlung gab es einige Neuwahlen und somit personelle Veränderungen auch im Vorstand der Einheit. Manfred Kirchrath, der bislang als Geschäftsführer und Kassierer fungierte, stellte sich nicht mehr zur Wahl. Die Einheit bedankte sich bei ihm für über 20 Jahre Vorstandsarbeit. Das Amt des Geschäftsführers übernimmt zukünftig Dennis Zimmermann, als sein Stellvertreter und gleichzeitig Kassierer wurde David Reitler gewählt. Dennis Ried wurde im Amt des Schriftführers bestätigt, Maximilian Bungarz und Tobias Glehn übernehmen die Kassenprüfung, Kenneth Friese kümmert sich um die Pressebetreuung bei Veranstaltungen, Robert Lorenz wurde stellvertretender Kassierer und Ben Hamacher wird als Mannschaftssprecher das Bindeglied zwischen Mannschaft und Vorstand bzw. Einheitsführung abbilden.

Im Rahmen der Versammlung wurden auch interne Veranstaltungen im Jahr 2025, eine Aktiventour sowie ein Familiensommerfest, thematisiert.

9 Kontaktinformation

Bei allen Fragen und Anliegen rund um die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Königswinter sowie Interesse am aktiven Dienst oder einer Mitgliedschaft, wenden Sie sich gerne an:

Heiko Basten - Löschzugführer

Tel.: 02223-904541

E-Mail: altstadt@feuerwehr-koenigswinter.de

Homepage

www.feuerwehr-koenigswinter.de/altstadt



Wir freuen uns über den Kontakt einer jeden interessierten Bürgerin und eines jeden interessierten Bürgers.